

Stellenausschreibung

An der **Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Marketing und Innovation** der Universität Trier ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)

(E 13 TV-L, 100%, befristet zur wissenschaftlichen Qualifikation nach WissZeitVG, zunächst für die Dauer von 3 Jahren. Die Stelle ist zur Promotion eingerichtet.)

Die Professur für Marketing und Innovation verfolgt in Forschung und Lehre das Ziel, Unternehmen wie auch Verbraucherinnen und Verbraucher dabei zu unterstützen, bessere Entscheidungen zu treffen. Im Mittelpunkt steht die Identifikation und Gestaltung von Marketingmaßnamen, die den Herausforderungen und Chancen einer sich rasant wandelnden Welt – u. a. geprägt durch digitale Technologien, Klimawandel und gesellschaftliche Veränderungen – begegnen. Unsere aktuellen Forschungsprojekte konzentrieren sich inhaltlich auf das Verhalten von Konsumentinnen und Konsumenten in den Bereichen Entscheidungsprozesse, digitales Marketing und nachhaltiger Konsum. Wir bieten Ihnen die Chance, Teil eines kleinen, engagierten Teams zu werden, das innovative Marketingthemen vorantreibt – mit dem Anspruch nicht nur die Unternehmenspraxis zu bereichern, sondern auch einen Beitrag für die Gesellschaft zu leisten.

Diese Aufgaben erwarten Sie

Als Teil eines engagierten Teams sind Sie in die Forschung und Lehre sowie in die verschiedenen Aufgaben der Administration der Professur einbezogen:

- Mit der Stelle ist die Durchführung eines Promotionsvorhabens verbunden
- Mitwirkung in den oben genannten Forschungsfeldern, insbesondere Konzeption, Durchführung und Analyse empirischer Untersuchungen
- Entwicklung und Umsetzung eigener Forschungsideen
- Verfassen von Publikationen in internationalen Fachzeitschriften und Teilnahme an internationalen wissenschaftlichen Konferenzen
- Mitwirkung in der Lehre der Professur in Bachelor- und Masterstudiengängen und Unterstützung bei der Betreuung von Abschlussarbeiten
- Mitwirkung bei administrativen Tätigkeiten der Professur
- Unterstützung bei der Einwerbung von Drittmitteln





Das erwarten wir von Ihnen

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit, die unser Team mit fachlicher Expertise, wissenschaftlicher Neugier und Teamgeist bereichert:

- Sehr guter Masterabschluss im Bereich Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftspsychologie oder anderen wirtschaftsnahen Studiengängen (z. B. Wirtschaftsinformatik; Bewerbungen von Kandidatinnen und Kandidaten, die das Studium in Kürze abschließen, werden berücksichtigt)
- Ausgeprägtes Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen im Marketing
- Erste Erfahrungen in der Durchführung von empirischen Forschungsarbeiten, z. B. im Rahmen einer Masterarbeit
- Nachweislich sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache, in Wort und Schrift
- Interesse an und Kenntnisse in quantitativen Forschungsmethoden, idealerweise auch Methoden der experimentellen Marketingforschung
- Engagement, Eigenverantwortung sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit

Unser Angebot

Wir bieten eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit mit vielfältigen Möglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung:

- Ein attraktives und vielseitiges Tätigkeitsprofil in einem aktiven Team
- Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung Ihres Dissertationsprojektes zu einem praxis- und gesellschaftsrelevanten Forschungsthema
- Unterstützung der persönlichen Weiterbildung durch die Teilnahme an Workshops
- Intensive und engagierte Betreuung bei der Dissertation
- Unterstützung bei der Präsentation und Publikation von Forschungsergebnissen

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte per E-Mail an Prof. Dr. Sören Köcher (soeren.koecher@uni-trier.de), der Ihnen auch für Rückfragen gern zur Verfügung steht. Wir vereinbaren Gesprächstermine unmittelbar nach Eingang einer Bewerbung, daher wird eine frühere Bewerbung begrüßt. Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl ihrer Mitarbeiterinnen zu erhöhen und fordert Frauen nachdrücklich zu einer Bewerbung auf. Schwerbehinderte und ihnen nach § 2 Abs. 3 SGB IX gleichgestellte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

